

Tobias Leidenberger
Julius-Lucas-Weg 114
42113 Wuppertal

Stadt Wuppertal
Ressort Bauen und Wohnen
Rathaus Wuppertal-Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

**Einwendung gegen die geplante Bebauung der Wiese
am August-Jung-Weg, Bebauungsplan 1223**

Wuppertal, 26.06.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin mit der geplanten Bebauung der Wiese am August-Jung-Weg nicht einverstanden und bitte den Rat der Stadt Wuppertal, sich gegen eine Bebauung zu entscheiden.

Meine Einwendungen begründe ich mit folgenden Bedenken:

Als Maurermeister weiß ich, wie wichtig es ist, versickerungsfähige Flächen zu erhalten, wenn wir nicht irgendwann alle absaufen möchten. So ist die Fläche, auf der die Bebauung geplant ist, nur bedingt versickerungsfähig. Durch eine Bebauung würde diese als versiegelte Fläche den Niederschlag in die umliegende Nachbarschaft leiten und eben nicht versickern. Gerade in einer Zeit, in der unser Wetter von einem Extrem ins Nächste übergeht, werden Überschwemmungen durch solche Fehlentscheidungen positiv bedingt, um nicht zu sagen, sogar noch gefördert.

Im Übrigen gibt es bislang noch keinen vernünftigen Entwässerungsplan. Wie können Sie den Anwohnern zusichern, dass in ihrem Haus nicht demnächst Bäche fließen und alle Wände nass sind?

Als Vater mache ich mir große Sorgen um die Verkehrslast auf dem August-Jung-Weg und auch auf dem Julius-Lucas-Weg. Es ist immer wieder ein Problem, wenn Autos viel zu schnell, weil mal wieder zu spät, über die recht engen Straßen ohne Gehwege fahren. Unfälle mit Fahrradfahrern und auch spielenden Kindern hat es bereits gegeben. Unsere Straße ist eine Privatstraße und würde in jedem Fall auch von den neuen Bewohnern benutzt werden, wie dies bereits jetzt der Fall ist, von Fremden, die beide Straßen als Abkürzung nehmen z. B., um zum Bayer Forschungszentrum zu fahren. Auf dem Julius-Lucas-Weg wohnen mittlerweile sehr viele noch recht kleine Kinder, die ihr Leben gerade erst angefangen haben zu leben. Ich habe immer Angst, wenn meine Tochter alleine mit dem Fahrrad unterwegs ist oder mit kleineren Kindern an der Straße oder auch auf dem Waldweg spielt.

Sie würden vielen Wuppertalern ein bekanntes Naherholungsgebiet rauben, wenn Sie die geplante Bebauung der Wiese genehmigen würden zu Gunsten von wenigen sehr

betuchten Leuten, die sich den Luxus der immens hohen qm-Preise und eine Luxus-Villa im Grünen leisten können. Viele Tierarten würden verschwinden.
Wie viel will der Mensch noch zerstören?

Es steht auch bald die nächste Kommunalwahl an. Ob ich gewillt bin, Leute zu wählen, bei denen ich immer Angst haben muss, dass Fehlentscheidungen zu Gunsten von Investoren und Reichen getroffen werden...
Muss ich noch mal drüber nachdenken.

**Meine Bitte an den Rat der Stadt Wuppertal:
Sehr geehrte Ratsmitglieder, treffen Sie bitte keine Fehlentscheidung, entscheiden Sie sich für unsere Kinder und für die Natur und lehnen Sie bitte eine Bebauung der Wiese am August-Jung-Weg, Bebauungsplan 1223, ab.**

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Leidenberger